

Werner Lips

Handbuch für individuelles Entdecken



# Kvarner Bucht

## Kroatien



REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump Bielefeld

# Inhalt

Vorwort	4		
Preiskategorien Unterkunft	8		
Steckbrief Kroatien	8		
Kartenverzeichnis	9		
Exkursverzeichnis	9		
Die Regionen im Überblick	10		
<b>1 Riviera von Opatija</b>	<b>12</b>		
Opatija	14		
Ika und Ičići	19		
Lovran	20		
Medveja	23		
Mošćenička Draga	24		
Brestova	26		
<b>2 Inseln Cres und Lošinj</b>	<b>28</b>		
Allgemeine Reiseinfos	33		
Beli	34		
Cres-Stadt	35		
Valun	41		
Lubnice	43		
Miholašćica	44		
Martinšćica	44		
Belej und Ustrine	46		
Punta Križa	47		
Osor	48		
Nerezine	50		
Čunski und Artatore	52		
Mali Lošinj	53		
Veli Lošinj	63		
Kleinere Inseln der Kvarner Bucht	67		
<b>3 Ostküste der Kvarner Bucht</b>	<b>68</b>		
Rijeka	70		
Rundfahrt durchs Kvarner Hochland	85		
Bucht von Bakar	87		
Crikvenica	88		
Novi Vinodolski	96		
Senj	99		
Plitwitzer Seen	102		
<b>4 Insel Krk</b>	<b>108</b>		
Allgemeine Reiseinfos	111		
Omišalj	112		
Njivice	116		
Malinska	118		
Porat	122		
Milohnići	123		
Glavotok	125		
Krk-Stadt	126		
Klosterinsel Košljun	133		
Punat	133		
Stara Baška	136		
Von Punat nach Baška	138		
Baška	139		
Vrbnik	146		
Dobrinj	148		
Šilo	148		
Soline-Bucht	151		
<b>5 Insel Rab</b>	<b>154</b>		
Allgemeine Reiseinfos	157		
Jablanac	158		
Barbat und Banjol	159		
Rab-Stadt	161		

Halbinsel Kalifront	171
Kampor	172
Supetarska Draga	173
Lopar	175
Inseln Sv Grgur und Goli Otok	179

## 6 Praktische Reisetipps A–Z 182

Anreise	184
Ausrüstung und Reisegepäck	194
Autofahren	195
Diplomatische Vertretungen	198
Ein- und Ausreisebestimmungen	198
Einkaufen und Souvenirs	200
Elektrizität	201
Essen und Trinken	201
Feste und Feiertage	206
Geld	206
Informationsstellen	208
Internet	210
Kinder auf der Reise	210
Medien	211
Medizinische Versorgung	211
Nachtleben	212
Notfälle	212
Öffnungszeiten	213
Post	213
Radfahren	216
Reisezeit	216
Sicherheit	217
Sport und Aktivitäten	219
Sprache	223
Telefonieren	224
Trinkgeld	225
Uhrzeit	225
Unterkunft	228
Verkehrsmittel	232
Versicherungen	234

## 7 Land und Leute

Geografie	238
Klima	240
Flora und Fauna	241
Geschichte	244
Staat und Politik	250
Wirtschaft	252
Tourismus	253
Verkehr und Umwelt	254
Mentalität und Brauchtum	255
Bildung und Soziales	258
Religion	260
Traditionelle Künste und Folklore	261
Architektur und Kunst	262
Musik	265

## 8 Anhang 266

Literaturtipps	268
Glossar	269
Kleine Sprachhilfe Kroatisch	274
Hilfe!	276
Register	282
Der Autor	288

### Abkürzungen

a/c	– Air condition (Klimaanlage)
AC	– Autocamp (Campingplatz)
Apt.	– Apartment
DZ	– Doppelzimmer
EZ	– Einzelzimmer
FeWo	– Ferienwohnung
HP bzw. VP	– Halb-/Vollpension

# Karten

<b>Kvarner Bucht Kroatien</b>	<b>Umschlag vorn Umschlag hinten</b>
<b>Kvarner Bucht, die Regionen im Überblick</b>	<b>11</b>
<b>Nachbarländer (Anreise)</b>	<b>185</b>

## Übersichtskarten

Riviera von Opatija	15
Inseln Cres und Lošinj	30
Ostküste der Kvarner Bucht	71
Insel Krk	110
Insel Rab	156

## Ortspläne und Regionalkarten

Baška (Krk)	141
Cres-Stadt (Cres)	38
Cres-Stadt, Übersicht (Cres)	36
Crikvenica	90
Krk-Stadt (Krk)	128
Lopar-Halbinsel (Rab)	176
Mali Lošinj (Lošinj)	56
Malinska (Krk)	120
Njivice (Krk)	117
Novi Vinodolski	96
Omisalj (Krk)	114
Opatija	18
Plitwitzer Seen	104
Punat (Krk)	134
Rab-Stadt (Rab)	162
Rijeka	74
Veli Lošinj (Lošinj)	64

# Exkurse

<b>Die Ostküste der Kvarner Bucht</b>	
Die Kroatische Karstlandschaft	84
<b>Insel Krk</b>	
Der Tourismusspionier von Baška: Emil Geistlich (1870–1922)	140

## Praktische Reisetipps

Wissenswertes zur kroatischen Währung	207
Der Begriff „Kroate“ und die Entstehung der Krawatte	224

## Land und Leute

Kroatiens fünf größte Städte, Berge, Flüsse, Inseln, Nationalparks	238
Der kroatische Frühling	247
Die bedeutendsten Mönchsorden	260

## Nicht vergessen!

Diese Tipps erkennt man an der **gelben Hinterlegung.**

# INSELN CRES UND LOŠINJ

Cres und vor allem Lošinj scheinen, gemessen an der Anzahl deutscher Kfz-Kennzeichen auf den Inseln, der Renner unter den Reisezielen deutscher Touristen in Kroatien zu sein. Und der „Doppelpack“ der durch eine kleine Brücke verbundenen Inseln bietet in der Tat Atemberaubendes, Unvergessliches und eine so abwechslungsreiche Landschaft auf vergleichsweise engem Raum, dass wohl jeder Besucher der Inseln wiederkommen will. Insgesamt wird der Reisende Cres als die kargere, Lošinj als die belebtere Insel empfinden, weshalb sich Naturliebhaber eher auf Cres, „Aktivisten“ eher auf Lošinj wohlfühlen dürften.

Die Größe oder besser Länge der fast nadelförmigen Inseln bedingt einige **klimatische und geografische Unterschiede**: Cres ist 409 km<sup>2</sup> groß mit einer Länge von 68 km und einer maximalen Breite von 11 km, das südlicher gelegene Lošinj misst gerade 75 km<sup>2</sup> (31 km lang, max. 4 km breit). Höchste Erhebung ist der **Gorice** (648 m) nahe Beli. Da die Inselgruppe den kühlen Nordostwinden (Bora) ausgeliefert ist, herrscht in der Nordhälfte von Cres (knapp 3500 Einwohner) ein spürbar frischeres Klima (1–2°C, 10–15 % mehr Niederschlag) als im Süden und auf Lošinj (etwa 10.000 Einw.), das durch die Berge rund um den Gorice geschützt liegt. Durch die Feuchtigkeit ist im Norden der Baumbestand an Eichen und Pinien vorherrschend, während sonst Mecchia (Maggi-kraut) das Landschaftsbild dominiert.

Die Bewohner von Cres gehen meist dem Gemüse-, Oliven- und Weinanbau oder dem Fischfang nach, Lošinj lebt dagegen von einem boomenden Tourismus sowie dem traditionellen Bootsbau. Verwaltungssitz ist **Mali Lošinj**, wo knapp zwei Drittel der Bewohner der beiden Inseln mittlerweile wohnen. Die wichtigste Straße ist die „**Inselachse**“ von Porožina auf Cres nach Veli Lošinj auf Lošinj (95 km), eine sehr gut und zügig befahrbare Route.

## Geschichte

Erste Siedler muss es schon in der Jungsteinzeit gegeben haben, befestigte Bauten oder Begräbnisstätten lassen sich jedoch erst ab der Bronzezeit nachweisen (liburnische Stämme). Die Inseln waren **ursprünglich nicht getrennt**, in der An-

- ➔ **Valun** – die „Schweiz Kroatiens“ hat ihre eigenen ökologischen Regeln | 41
- ➔ **Lubenice** – Biergarten-Bistro in malerischer Idylle | 43
- ➔ **Punta Križa**, ein einsames FKK-Camperparadies | 47
- ➔ Der Kanal von **Osor** lädt zum Baden und Verweilen ein | 48

NICHT VERPASSEN!

Diese Tipps erkennt man an der gelben Hinterlegung.

**Inselbus auf Cres/Losinj und Anbindung von/nach Rijeka**

	1-5	1-5	1-6	1-7	1-5	SSF
Zagreb				09.00	14.15	
Rijeka			07.15	12.00 12.15	16.50 17.00	17.00
Opatija			07.40	↓	↓	↓
Brestova			08.15			
Porozina			08.45			
Flughafen Rijeka				x	x	x
Omisalj				13.00	17.45	17.45
Malinska				13.05	17.50	17.50
Valbiska				13.30	18.15	18.15
Merag				14.00	18.45	18.45
Cres	06.20	08.05	09.30 09.35	14.15 14.15	19.00 19.00	19.00
Orlec	06.35	08.15	09.50	14.30	19.15	19.15
Martinscica	06.50	↓	↓	↓	↓	↓
Osor	07.15	08.25	10.20	15.00	19.50	19.50
Nerezine	07.20	08.30	10.25	15.05	19.55	19.55
Mali Losinj	07.50 08.00	08.55 09.00	10.45 11.00	15.20 15.25	20.15 20.15	20.15 20.15
Veli Losinj	08.15	09.10	11.15	15.40	20.30	20.30

	1-5	SSF	1-7	1-6	1-5	1-7
Veli Losinj	04.30	06.30	06.30	10.45	14.20	16.45
Mali Losinj	04.40 04.45	06.40 06.45	06.40 06.45	11.00 11.00	14.30 14.30	17.00 17.00
Nerezine	05.10	07.10	07.10	11.20	14.55	17.25
Osor	05.15	07.15	07.15	11.25	15.00	17.30
Martinscica	↓	↓	↓	↓	15.25	↓
Orlec	05.45	07.45	07.45	11.55	15.25	18.00
Cres	06.00 06.00	08.00 08.10	08.00	12.15 12.20	16.00	18.15 18.30
Merag	06.30	↓		↓		19.00
Valbiska	07.00	↓		↓		19.30
Malinska	07.10	↓		↓		19.40
Omisalj	07.20	↓		↓		19.50
Flughafen Rijeka	x	↓		↓		x
Porozina	↓	09.00		13.00		↓
Brestova	↓	09.30		13.30		↓
Opatija	↓	10.10		14.10		↓
Rijeka	08.05 08.30	10.40		14.40		20.30 20.40
Zagreb	11.15					23.15

1-7 verkehrt täglich      SSF samstags, sonntags u. feiertags  
 1-5 nur Mo-Fr              1-6 nicht an Sonn- u. Feiertagen

tike wurde vermutlich nach der Eroberung durch die Römer (*Augustus*, um die Zeitenwende) der heute Cres und Lošinj trennende **Kanal** durch Apsirtides (so der damalige Gesamtname) gegraben. Nach dem Ende Westroms (476) fielen die nunmehr zwei Inseln an Byzanz, eine slawische Besiedlung erfolgte erst im Mittelalter (Tafel von Valun, 11. Jh.). Bis ins späte 18. Jahrhundert standen Cres und Lošinj unter venezianischer Herrschaft, anschließend (bis 1918) unter österreichischer. Nach dem italienischen Intermezzo (1918–1943) folgten die jugoslawische und schließlich die neue kroatische Epoche.

## Allgemeine Reiseinfos Cres und Lošinj

### An- und Weiterreise

#### Fähre vom Festland

■ Bedeutendster Transitort nach **Cres (Porožina-Pier)** ist **Brestova** auf dem istrischen Festland. Die **Fähre** (Pkw mit 2 Personen, 126 K) legt immer um „halb“ in Brestova ab, zur vollen Stunde in Porožina. Die große Fähre hat eine Kapazität von ca. 60 Pkw-Plätzen, in der Hauptsaison wird zusätzlich eine kleine Fähre (30 Plätze) eingesetzt, sodass dann halbstündlich gefahren wird. Bei der Überfahrt hat man einen guten Ausblick auf die Küste bis Opatija und Rijeka.

Achtung: An Wochenenden ist diese Fährstelle **oft überlastet**; man sollte daher nach Möglichkeit einen Wochentag wählen und zudem sehr früh am Pier sein!

#### Fähre Krk – Cres

■ Seit dem Bau der Krk-Brücke wird auch die **Fähre Valbiska (Krk) – Merag (Cres)** intensiver genutzt: 5.50–22 Uhr 13x tgl. (etwa alle 75 Minuten), Pkw mit 2 Personen ca. 20 €.

#### Fähre Cres – Krk – Rab

■ **Wichtiger Hinweis für „Inselhüpfer“:** Man kann per PKW-Fähre leicht Cres/Lošinj, danach Krk und schließlich auch von dort aus mit der jungen Verbindung Valbiska – Lopar (nicht Baška/Krk – Lopar/Rab, diese fährt derzeit nicht) nach Rab übersetzen. Da Krk somit immer „in der Mitte“ steht, macht nur die Reihenfolge Cres – Krk – Rab oder umgekehrt Sinn.

#### Fähre Zadar – Pula

■ Schließlich legen auch (im Sommer) die **Schiffe der Route Zadar – Pula** (keine PKW!) in Mali Lošinj an, eine zeitaufwendigere und teurere Anreisemöglichkeit (siehe [www.jadrolinija.com](http://www.jadrolinija.com)).

#### Inselbusse

■ Per Inselbus wird die Route Veli Lošinj – Mali Lošinj – Nerezine – Osor – Matričice – Cres-Stadt und dann entweder Merag – Valbiska (Krk) – Malinska – Omišalj – (4x tgl.) oder Porožina – Brestova – Opatija – Rijeka (3x tgl.) angefahren; Info-Tel. 051-571810.

### Unterkunftssuche

Für Cres und die „deutsche Hochburg“ Mali Lošinj können **Ferienwohnungen und Wohnwagen** unter [www.sunbird.de](http://www.sunbird.de) vorab arrangiert werden; hier gibt es auch zahlreiche Sportangebote, geführte Radtouren, Radverleih, Surfschule usw. Weitere „cresspezifische“ Seiten zur allgemeinen Information oder zum Arrangement von Unterkünften:

- [www.cres24.com](http://www.cres24.com)
- [www.ferienwohnungen-cres.de](http://www.ferienwohnungen-cres.de)
- [www.insel-cres.net/de](http://www.insel-cres.net/de)
- [www.cres.de](http://www.cres.de)

Für **Camper** wird die zentrale Seite [www.camps-cres-losinj.com](http://www.camps-cres-losinj.com) von Interesse sein. Spezielle lokale Seiten zu **Ferienwohnungen** sind [www.island-cres.com](http://www.island-cres.com) oder [www.cresapartments.com](http://www.cresapartments.com).

## Beli

Nach der steilen Auffahrt vom Pier ist nach zwölf Kilometern der **Barbin-Sattel** (450 m, toller Aussichtspunkt) unterhalb des Gorice-Gipfels erreicht. Die Spitzkehre führt links hinunter nach Beli, einem schon in der Antike zentralen Ort auf Nord-Cres.

Nette Gassen winden sich durch die stille 150-Seelen-Gemeinde, deren höchsten Punkt die Pfarrkirche (18. Jh.) und der davor liegende Platz mit dem Brunnenrad bilden. Man kann sich nicht verlaufen und rund um den Ort mit den eng aneinander gedrängten alten Häusern schlendern, die winzigen Gärtchen prägen Feigen- und Granatapfelbäume. Einige tolle **Aussichtspunkte** gewähren famose Blicke auf den unterhalb gelegenen Strand und bis aufs Festland.

Der Zufahrtsweg zum Campingplatz führt auch zur alten Anlegestelle und dem netten **Steinstrand** von Beli. An der Gaststätte (Wandertafel) führen drei markierte Wanderwege von fünf, sechs und sieben Kilometern Länge in die Hügel des Umlands – gute Schuhe sind Voraussetzung!

## Praktische Tipps

### An- und Weiterreise

- **Busanbindung** nach Cres-Stadt besteht tgl. um 7.30 und 16 Uhr.
- Selbstfahrer finden einige kostenfreie **Parkmöglichkeiten** etwa 250 m vor dem Ort, nicht jedoch innerhalb.

### Unterkunft

- Die **Pension Tramontana**②, kurz vor dem Örtchen links den Stichweg hinauf, bietet nicht nur Unterkunft, sondern auch Tauchgänge, Tel. 051-840519, [www.diving-beli.com](http://www.diving-beli.com).
- Einfache Zimmer bietet auch die **Gostionica Beli**①-② (s.u.).

### Camping

- **AC Brajdi na Moru**③, Tel. 051-840532, Fax 840522, <http://perica666.wix.com/autokamp-brajdi>. Vor der Kneipe links hinunter, dort auch Steinstrand und alte Anlegestelle (Bootslip). 300 Plätze, Minimarkt.

### Essen und Trinken

- **Gostionica Beli**, Tel. 051-940515, tgl. 10–24 Uhr. Rustikale Dorfkneipe, zivile Preise trotz Monopol: Seebrasse oder Scampi vom Rost oder Lammbraten sind keinesfalls überteuert.
- **Pension-Bife Tramontana**, zwischen den Parkplätzen und dem Ortseingang linker Hand den Weg hinauf (beschildert), bietet frische Fischgerichte und organisiert auch Jazz-Abende; Tel. 051-840519.

☐ Cres-Stadt, das Inselzentrum



## Einkaufen

■ An der Zufahrtsstraße wurde ein „**Eko-Centar**“ **Caput Insulae**“ („Öko-Zentrum Inselhaupt“) eingerichtet, wo in geringem Umfang lokale und besonders umweltfreundlich produzierte landwirtschaftliche Erzeugnisse (vorwiegend Honig und Olivenöl) vertrieben werden. Hauptaufgabe des Zentrums ist allerdings der Schutz bedrohter Vogelarten, etwa des Gänsegeiers. Sehr unregelmäßig geöffnet, Tel. 051-840525, [www.supovi.hr/english-sponsorship](http://www.supovi.hr/english-sponsorship).

## Cres-Stadt

Allein 3000 Menschen, 90 % der Gesamtbevölkerung der Insel Cres, wohnen in Cres-Stadt, dem unbestrittenen Zentrum. Eingebettet in karg bewachsene Hügel war der kleine Hafen unter dem Namen Crepsa schon in der Antike

von Bedeutung. Die städtische Um-mauerung stammt aus der venezianischen Zeit, Teile davon, einschließlich der Stadttore, sind gut erhalten.

Heute verfügt Cres über eine **sehenswerte Altstadt** rund um das alte Hafenbecken, wo sich die meisten Touristen aufhalten. Den Campingplatz und Hotelanlagen findet man westlich, Einkaufsmöglichkeiten (Supermarkt) östlich der Altstadt. Fußgänger können den angenehmen **Promenadenweg** (Palada/Lungomare Sv. Mikula) vom Altstadthafen bis zum Camp Kovačine nutzen.

## Sehenswertes

### Franziskanerkloster

Vom Parkplatz hinter dem Trg Sv Frane passiert man das Franziskanerkloster aus dem 14. Jahrhundert, in dem die **älteste glagolitische Bibel** (gedruckt 1494 in

003kb.wf

